

Muslimen in China	Sekundarstufe II
AB: Muslimische Minderheiten in China	

1. Identifizieren Sie die drei Wege bzw. die historischen Zusammenhänge, auf denen die Präsenz von Muslimen im heutigen China beruht!
2. Berechnen Sie den Anteil der verschiedenen Gruppen der Muslimen an der chinesischen Gesamtbevölkerung (2003: 1,3 Milliarden Menschen).
3. Finden Sie heraus, welche der genannten Nationalitäten in anderen Staaten Titularnation sind. (Zur Information: Dongxiang, Baonan und Salaren wurden vom chinesischen Staat vorrangig anhand des Kriteriums „Lokalität“ als Minderheiten „definiert“.)

Nationalität	Verteilung (Provinzen)	Anzahl 1982	Anzahl 2000
Hui	Ganz China, v.a. Ningxia, Gansu, Henan, Xinjiang, Yunnan, Hebei, Shandong	7.219.352	9.816.800
Uiguren	Xinjiang	5.957.112	8.399.200
Kasachen	Xinjiang, Gansu, Qinghai	907.582	1.250.500
Dongxiang	Gansu, Xinjiang	279.397	513.800
Kirgisen	Xinjiang, Heilongjiang	113.999	160.800
Salaren	Qinghai, Gansu	69.102	104.500
Tadschiken	Xinjiang	26.503	41.000
Bao'an/Bonan	Gansu	9.027	16.500
Usbeken	Xinjiang	12.453	12.400
Tataren	Xinjiang	4.127	4.890
GESAMT		14.598.654	20.320.390

Quellen:

Heberer, Thomas. „Volksrepublik China“. In: Ende, W. und K. Steinbach (Hg.). *Der Islam in der Gegenwart*. München 2005, S. 306 – 318, Daten S.307.

Gladney, Dru C. *Ethnic Identity in China: The Making of a Muslim Minority Nationality*. Fort Worth et al. 1998, S. 32.

Wörterklärungen:

Titularnation: Nationale Gruppe, welche in diesem Staat die zentrale politische Kraft darstellt.